



TAGE DER NEUEN MUSIK in Niederösterreich 2013

Die **INÖK – Interessengemeinschaft Niederösterreichische KomponistInnen** veranstaltet heuer bereits zum vierten Mal von 4.-5. Oktober die „**Tage der Neuen Musik in Niederösterreich**“.

Die Tage der Neuen Musik 2013 stehen unter dem Ehrenschatz von **LH Dr. Erwin Pröll**.

In Kooperation mit der **Fachhochschule St. Pölten**, dem **Musikschulmanagement Niederösterreich** und dem **Landesmuseum St. Pölten** präsentiert die INÖK mit ihrem Festival auch dieses Jahr das unerschöpfliche Potenzial künstlerisch-zeitgenössischen Musikschaflens in und aus Niederösterreich. Das heurige Motto lautet ***Im Ernst!? Esprit und Witz (in) der Musik oder: Darf Neue Musik unterhaltsam sein?*** und beinhaltet Konzerte Vorträge und Workshops.

Die diesjährigen Tage der Neuen Musik beginnen am Freitag den 4. Oktober mit einem **Konzert des MAX BRAND Ensembles** an der Fachhochschule St. Pölten, das per Live-Übertragung gleichzeitig im Internet weltweit mitverfolgt werden kann.

Am Samstag den 5. Oktober 2013 kann im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung ein Eindruck von der **Kompositionspädagogik in Österreich** gewonnen werden. Die Komponistinnen **Manuela Kerer** und **Cordula Böse** bieten in ihren Workshops einen Einblick in die kompositorische Arbeitsweise mit Kindern und Jugendlichen. Weitere Vorträge von namhaften Vertretern und Vertreterinnen österreichischer Musikinstitutionen wie beispielsweise Mag. Michaela Hahn (Musikschulmanagement), Mag. Richard Graf (INÖK, ÖKB), o. Prof. Dr. Harald Huber (mdw, ÖMR), o. Prof. MMag. Gunter Waldek (Bruckner Privatuniversität), MMag. Gottfried Zawichowski (Musikfabrik), Johann Georg Kitzbichler, u.a. sind Teil dieser Veranstaltung.

Als Warm-up lädt **Andreas Trobollowitsch** um 19.00 zu einer **Soundperformance für drei Holzhacker** vor den Klangturm St. Pölten. Bei der ca. 20-minütigen Performance der **Hecker** werden Holzstücke unterschiedlicher Länge und Härte nach einer genau festgelegten Partitur zerhackt. Ein im ländlichen Raum alltäglicher Vorgang wird hier auf seine Klanglichkeit überprüft.

Am selben Abend findet im Landesmuseum St. Pölten im Rahmen der gleichzeitig stattfindenden „**Langen Nacht der Museen**“ ein Konzert des 2012 gegründeten ersten niederösterreichischen Ensembles für Neue Musik: **MAX BRAND Ensemble** statt. Eingebettet in die Ausstellung „*Die Damen*“ kommt es bei diesem Konzertereignis zu einer Synthese zwischen darstellender Kunst und zeitgenössischer niederösterreichischer Musik. Werke von Manuela Kerer, Christoph Cech, Richard Graf, Max Brand, HK Gruber, Hannes Raffaseder stehen am Programm.

Im Rahmen dieses Konzertes wird erstmals der **MAX BRAND MUSIKPREIS** öffentlich präsentiert (powered by Berndorf Privatstiftung).

Das Konzert des MAX BRAND Ensembles wird auch dieses Jahr von **Ö1, ORF** aufgenommen, um anschließend in der Sendereihe „**Lange Nacht der Neuen Musik aus Niederösterreich**“ am **22.11.2013** auf Ö1 ausgestrahlt zu werden (6 Stunden Sendezeit!). So kann ein interessiertes Publikum auch 2013 österreichweit an der künstlerisch-musikalischen Vielfalt und dem Geschehen im Bereich zeitgenössischer Musik in Niederösterreich teilhaben.

Die INÖK setzt sich als Plattform für niederösterreichische Komponisten und Komponistinnen dafür ein, das kreativ künstlerisch-kompositorische Schaffen regionaler Künstler und Künstlerinnen weit über die Grenzen des Landes Niederösterreich hinauszutragen. Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung seitens des Landes Niederösterreich können jedes Jahr hunderte Werke niederösterreichischer Komponisten und Komponistinnen weltweit zur Aufführung gebracht werden.

Nähere Informationen und Programm: www.tagederneuenmusik.at, www.inoek.at

Anmeldung wird erbeten unter: [office\(at\)inoek.at](mailto:office(at)inoek.at)



Impressum

Verein *Plattform Musikvermittlung Österreich*

Redaktion: Barbara Elisa Semmler
email: [musikvermitteln\(at\)musicaustria.at](mailto:musikvermitteln(at)musicaustria.at)

Medieninhaber:
mica - music austria
stiftgasse 29, a - 1070 wien
tel +43(01)52104.50, fax +43(01)52104.59
<http://www.musicaustria.at>

